



Neuer Vorstand

ATSV Kirchseeon e.V. wählt neue Führungsspitze

Große Freude über das neue Führungsduo, aber auch Erleichterung herrschte bei den Mitgliedern und Funktionären des ATSV, nachdem auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 3. Juni Stefan Reinhart und Josef Marhoffer zum 1. bzw. 2. Vorstand des größten Kirchseeoner Vereins gewählt wurden.

Eine zweite Mitgliederversammlung war erforderlich geworden, nachdem auf der ordentlichen Versammlung am 7. April noch kein erster und auch kein zweiter Vorstand gewählt werden konnten, ebenso wenig wie ein neuer Hauptkassier. Dies gelang nun am Abend des 3. Juni.

Außerdem wurde Matthias Gramüller zum neuen technischen Leiter des ATSV Kirchseeon gewählt. Martin Schrüfer war bereits in der Versammlung am 7. April zum neuen Schriftführer gewählt, Werner Weber als Vereinsjugendleiter bestätigt worden. Die Funktion des Hauptkassiers bleibt aktuell vakant, die Aufgaben werden von der ATSV-Geschäftsstelle und den Vorstandsmitgliedern geleistet.

Der scheidende 1. Vorstand Max Völkl gratulierte den frisch Gewählten und bedankte sich bei der neuen Führungsspitze für die Bereitschaft zur Übernahme der Führungsverantwortung



Das neue und alte Team auf einem Bild (v.l.n.r.): Bürgermeister Jan Paeplow, Bernd Zitterbart (ehem. 2. Vorstand), Martin Schrüfer (Schriftführer), Stefan Reinhart (neugewählter 1. Vorstand), Max Völkl (ehem. 1. Vorstand), Sepp Marhoffer (neugewählter 2. Vorstand) und Matthias Gramüller (Technischer Leiter). Nicht im Bild ist Werner Weber.

beim größten Verein in der Marktgemeinde Kirchseeon, dessen Bedeutung für das Gemeinwesen auch der anwesende Erste Bürgermeister Jan Paeplow in seiner Gratulation zum Ausdruck brachte. Die neue Vorstandschaft sprach wiederum in ihrem Namen und dem zahlreicher Mitglieder dem scheidenden Vorstand Max Völkl großen Dank und Anerkennung aus. Max Völkl gehörte dem Vorstand des

ATSV Kirchseeon über 20 Jahre an und leistete für den Verein sehr viel in dieser Zeit. Völkl wird dem neuen Vorstand bei dessen Einarbeitung zur Seite stehen. Damit ist der angestrebte Generationswechsel beim ATSV erfolgreich eingeleitet worden und damit einhergehend stabile Verhältnisse in der Vereinsführung.

Martin Schrüfer